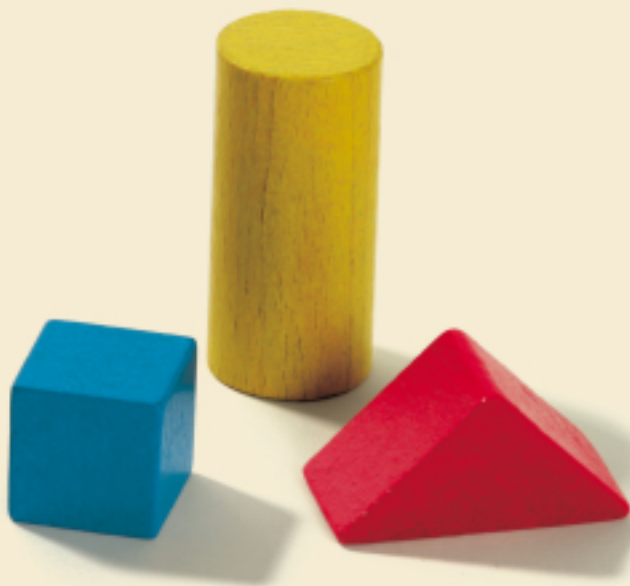


KREISVERWALTUNG VOGELSBERGKREIS

LEITBILD



Das Leitbild der Kreisverwaltung Vogelsbergkreis


Mit unserem Leitbild tragen und entwickeln wir gemeinsam –

Politikerinnen und Politiker,
Behördenleitung,
Amtsleitungen und
alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

– eine bürgerorientierte und leistungsstarke Kreisverwaltung. In unserem täglichen Handeln machen wir diese Haltung noch stärker als bisher deutlich.

Unter Beachtung der demokratisch verfassten Gesetze wollen wir den Interessen der Bürgerinnen und Bürger nützen.

Alle Bürgerinnen und Bürger werden gleichbehandelt. Wir erklären gesetzliche Vorgaben und erläutern unser Verwaltungshandeln sprachlich verständlich. Damit machen wir unsere Entscheidungen nachvollziehbar.

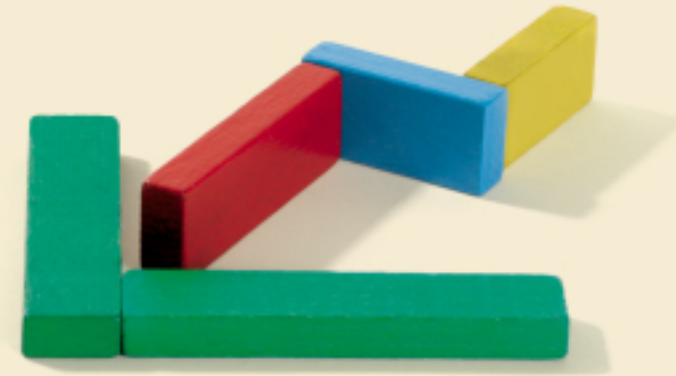


Wir sind ein
bürgerorientiertes
Dienstleistungsunternehmen.

Jede Mitarbeiterin, jeder Mitarbeiter versteht sich als Ansprechpartner/in.


- Wir sind offen für Kommunikation und Information – in Beratungen und Entscheidungen.
- Wir beraten kompetent, freundlich und individuell.
- Wir entscheiden transparent und nachvollziehbar.
- Wir sind räumlich, zeitlich und technisch gut erreichbar.
- Wenn es erforderlich ist und/oder gewünscht wird, vereinbaren wir mit den Bürgerinnen und Bürgern Gesprächstermine.
- Wir sorgen für kurze Bearbeitungszeiten.

Betriebswirtschaftliches
Denken sichert
Angebot und Qualität.



Wir entwickeln die hohe Qualität unserer Dienstleistungen weiter.


- Wir bauen weiter bürokratische Strukturen ab. Entscheidungswege werden gebündelt und direkter. Information, Beratung und Entscheidung erfolgen möglichst aus einer Hand. Das dient dem Abbau von Kosten und verkürzt die Bearbeitungszeiten.
- Wir optimieren die Arbeitsabläufe, handeln kostenbewusst und machen die Kosten transparent.



Wir fördern die Weiterentwicklung der Kreisverwaltung.

Wir sind offen für Kommunikation und Information – in Beratungen und Entscheidungen:

- Der Umgang zwischen den Handelnden in Politik und Verwaltung ist von gegenseitigem Vertrauen geprägt.
- Die Verwaltung unterstützt und berät die Entscheidungsfindungen der Politik durch inhaltliche Vorschläge – gegebenenfalls in Varianten – und durch formale Hilfestellungen.
- Die Politik trifft die Grundsatzentscheidungen und berücksichtigt dabei die fachlichen Kompetenzen der Verwaltung. Die politischen Vorgaben werden nachvollziehbar und transparent in die Verwaltung vermittelt.
- Die Verwaltung setzt die politischen Entscheidungen zielorientiert, engagiert und sachgerecht um.



Wir erneuern und verändern die Verwaltung.

Wir sind eine zukunftsorientierte Verwaltung.

- Wir stellen uns den Herausforderungen in einem ständigen Anpassungsprozess.
- Politikerinnen und Politiker, Amtsleiterinnen und Amtsleiter, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – gemeinsam organisieren und gestalten wir den Veränderungs- und Entwicklungsprozess.
- Konstruktive Kritik ist erwünscht. Wir sehen darin eine Chance zur Verbesserung und greifen Vorschläge produktiv auf.
- Wir bringen unsere berufliche Erfahrung und unseren Sachverstand im Rahmen eines betrieblichen Vorschlagswesens und in Qualitätszirkeln ein.



**Wir bilden aus.
Wir lernen dazu.
Wir handeln im Team.**

Wir handeln nach dem Prinzip des lebenslangen Lernens.

- Unseren Anspruch auf eine moderne Dienstleistungsorganisation erfüllen wir mit qualifizierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Aus- und Fortbildung sind hierzu unverzichtbare Voraussetzungen. Als regional bedeutsamer Arbeitgeber nehmen wir unsere Ausbildungsverpflichtungen ernst. Fachliche und soziale Kompetenz werden gefördert. Eigenverantwortlichkeit der Beschäftigten, hohe Motivation und gegenseitige Akzeptanz sind die tragenden Säulen unserer Zusammenarbeit.
- Arbeiten im Team ist die beste Methode, gute und nachhaltige Lösungen zu erreichen. Teamarbeit fördert den Respekt und das Selbstwertgefühl. Wir arbeiten deshalb kollegial, in gegenseitiger Achtung der Persönlichkeit und teamorientiert. Wir informieren uns gegenseitig.

**Unsere Führungskräfte
sind Vorbilder.**



Unsere Führungskräfte bekennen sich zu ihrer herausragenden Verantwortung für Zielvermittlung, Kommunikation und Motivation.

- Führungskräfte (Behördenleitung, Amtsleiterinnen und Amtsleiter; Sachgebietsleiterinnen und Sachgebietsleiter) sind sowohl für die positive Außenwirkung der Amtsbereiche als auch für die Motivation innerhalb der Abteilungen verantwortlich. Sie überprüfen ständig ihre Fähigkeit zu kritischer Selbstkontrolle. Unsere Führungskräfte greifen Konflikte auf, um sie konstruktiv, fair und im gegenseitigen Respekt zu lösen. Sie stellen die verlässliche Kommunikation innerhalb der Abteilung sicher.
- Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden motiviert durch die klare Kenntnis der Ziele, durch verlässliche Kommunikation, durch Einbindung in Gestaltungs- und Entscheidungsprozesse und durch Delegation. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter machen die Ziele ihrer Abteilung und der gesamten „Firma“ zu ihrer eigenen Sache.

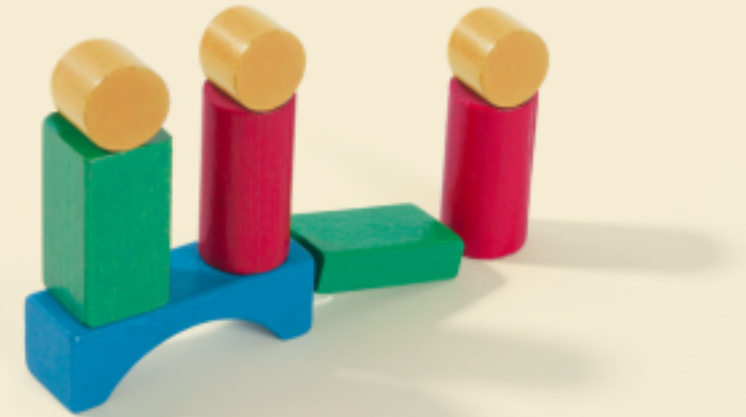


Selbstverständlich: Gleichstellung von behinderten Menschen.

Die Verwaltung des Vogelsbergkreises geht selbstverständlich auf die besonderen Bedürfnisse von Behinderten ein.

- Die Integration schwerbehinderter Beschäftigter erfolgt im Rahmen ihrer Fähigkeiten. Sie werden im Rahmen der Personalentwicklung besonders gefördert.

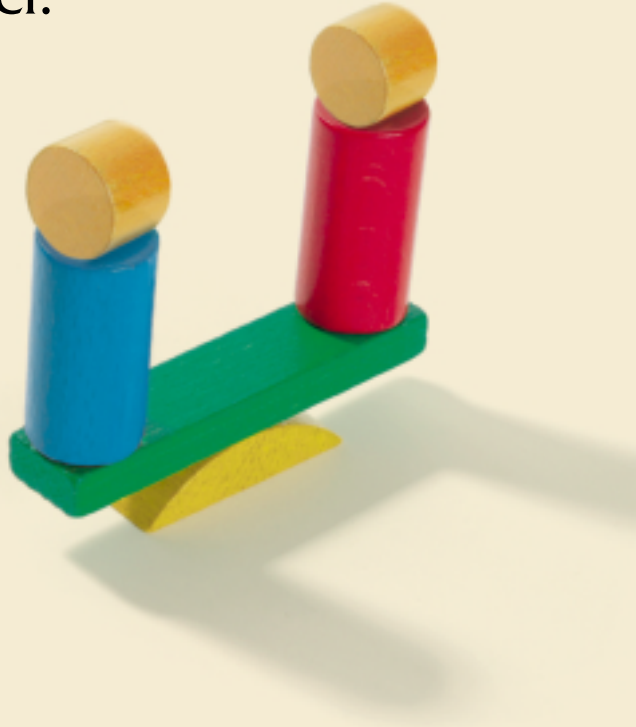
Frauenförderung ist unsere gemeinsame Aufgabe.



Frauenförderung in der Politik und in der Verwaltung:

- Unsere frauenfördernde Arbeit wird kontinuierlich zum Abbau der Benachteiligungen von Frauen fortgesetzt. Die Gleichstellungsbeauftragte leistet breite Netzwerkarbeit, stellt Kontakte zu Verbänden und Vereinen her, gibt Hilfestellungen und Beratung für Frauen in Not, leistet Projektarbeit zu aktuellen Themen und führt kulturelle Angebote durch. Die Fachabteilungen der Kreisverwaltung stehen in Einzelfällen unterstützend zur Verfügung.
- Wir werden weiterhin aktiv innerhalb der Kreisverwaltung zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen und zur gleichberechtigten Teilhabe von Frauen im Beruf gemeinsame Arbeit leisten. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, gezielte berufliche Förderung und die Anhebung des Frauenanteils in allen Beschäftigungsbereichen sind wichtige Entwicklungsschritte der Kreisverwaltung.

Geschlechtergerechtigkeit ist unser Ziel.



Die Beschäftigten und die Politikerinnen und Politiker verpflichten sich dem Prinzip des Gender Mainstreaming.

- Gender Mainstreaming befasst sich mit beiden Geschlechtern und den Verhältnissen zwischen ihnen. In allen Politik- und Verwaltungsbereichen wird in jedem Fall geprüft, welche Auswirkungen das Handeln auf Lebenssituationen von Frauen und Männern hat.

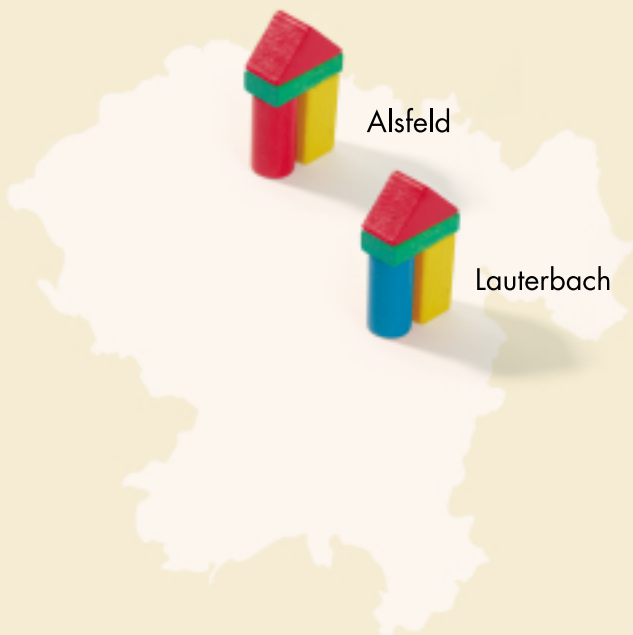
Das Leitbild der Kreisverwaltung – eine Einladung, die Zukunft bereits heute in die Hand zu nehmen.

Wirtschaftlichkeit, Bürgernähe, Gleichbehandlung und Information – das sind die wesentlichen Ziele, denen sich die Kreisverwaltung des Vogelsbergkreises verschreibt. Um diesen Zielen zu dienen, haben auf Initiative der Lenkungsgruppe Organisation nahezu 30 Politikerinnen und Politiker, Amtsleiterinnen und Amtsleiter und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Frühjahr 2003 dieses Leitbild entwickelt.

Diese gemeinsame Arbeit verlief engagiert, zielorientiert und verantwortungsbewusst in einem sehr konstruktiven Klima. Am 2. Juni 2003 wurde der von der Arbeitsgruppe entwickelte Vorschlag vom Kreisausschuss beschlossen. Das Leitbild soll dazu einladen, sich am dauerhaften und notwendigen Prozess der Modernisierung der Verwaltung aktiv zu beteiligen.

An der Entstehung des Leitbilds waren beteiligt:

- > Helmut Benner, Amt für Jugend, Familie und Sport
- > Cornelia Bothe, Kreistagsabgeordnete
- > Erich Bloch, Leiter des Hauptamts
- > Manfred Dickert, Kreistagsabgeordneter
- > Sylke Emmermann, Kreisbeigeordnete und Gleichstellungsbeauftragte
- > Wilfried Fink, Kreisbeigeordneter und Leiter der Lenkungsgruppe Organisation
- > Werner Filzinger, Amt für Jugend, Familie und Sport
- > Heinz Geißel, Kreisbeigeordneter
- > Wilfried Göttert, Kreistagsabgeordneter
- > Rainer Gröger, Amt für Jugend, Familie und Sport
- > Udo Harzer, Hauptamt
- > Ernst Heidelberg, Vorsitzender des Personalrates
- > Conny Hentz-Döring, Frauenbeauftragte
- > Urte Kelm, Leiterin des Kreisbauamtes
- > Dr. Eckhard Köhler-Hälbig, Leiter des Amtes für Controlling, Rechnungsprüfung, Wirtschaftsförderung und Naturschutz
- > Gerda Krömmelbein, Kreistagsabgeordnete
- > Helmut Lehmann, Gesundheitsamt
- > Petra Leistner, Amt für Soziale Sicherung
- > Sandra Obenhack, Amt für Finanzen
- > Dr. Udo Ornik, Kreisbeigeordneter
- > Michael Richter, Amt für Soziale Sicherung
- > Erich Ruhl, Pressestelle
- > Dagmar Scherer, Amt für Jugend, Familie und Sport
- > Monika Schneider, Hochbauamt
- > Klaus Schönfeld, Kreisbeigeordneter
- > Dr. Hildegard Schulte, Leiterin des Gesundheitsamtes
- > Christa Wiese, Hauptamt
- > Wilfried Wurtinger, Kreisbeigeordneter



Vogelsbergkreis Der Kreisausschuss

Sitz der Kreisverwaltung:

Goldhelg 20
36341 Lauterbach

Tel. 066 41/977-0

Fax 066 41/977-336

Außenstelle Alsfeld:

Hersfelder Straße 57
36304 Alsfeld

Tel. 066 31/792-0

Fax 066 31/792-825

info@vogelsbergkreis.de

www.vogelsbergkreis.de



VOGELSBERG
HESSENS URGESTEIN